

AC Gelenk Verletzung



Das AC (acromioclavicular) Gelenk verbindet das Schlüsselbein mit dem Schulterblatt und wird häufig auch als Schulterreckgelenk bezeichnet.

Bei Stürzen direkt auf die Schulter (häufig bei Velo und Skiunfällen) können die Bandstrukturen des AC – Gelenk beschädigt werden. Es gibt verschieden stark ausgeprägte Formen der Instabilität.

Grad I: Verstauchung des Gelenkes, die Gelenklinie ist noch intakt Grad II: Verletzung der Bänder, welche das Gelenk verstärken (Zerrung, kein vollständiger Riss). Bei Belastung Schmerz und evt. Instabilität im AC Gelenk. Gelenklinie leicht verschoben Grad III: Vollständige Zerreissung des AC Gelenkes und der unterstützenden Bänder. Das Schlüsselbein ist vom Schulterblatt getrennt. Sichtbare Deformität.

Die meisten Patienten kann man sehr gut konservativ mit Physiotherapie und Schmerzmedikamenten behandeln. Üblich ist nach 3-6 Wochen schon eine deutliche Verbesserung zu sehen. Die Fehlstellung verbessert sich ohne Operation nicht. Falls die Beschwerden (schmerzhafte Funktionsstörung) nicht besser werden oder man sich von der Fehlstellung der Schulter deutlich kosmetisch gestört fühlt, kann eine Operation durchgeführt werden. Liegt das Unfallereignis nicht länger als 2-3 Wochen zurück, kann eine Schienung der Bänder durchgeführt werden (AC Tight Rope). Der Eingriff kann offen oder arthroskopisch erfolgen.

Liegt das Unfallereignis länger als 3 Wochen zurück, müssen die Bänder mit einer zusätzlichen Sehne (entnommen aus dem Knie) **verstärkt werden wieder rekonstruiert.**

In Abhängigkeit von der Schädigung des Gelenkes wird noch der äussere Teil des Schlüsselbeins entfernt. Diese Operation wird mit 2 Uebernachtungen im Spital durchgeführt. Die Operationszeit liegt etwa bei 60-90 min. Die Nachbehandlung muss sehr zurückhaltend durchgeführt werden. Für 6 Wochen Tragen einer Schlinge. Der Arm darf nur nach Vorgabe bewegt werden. Nach 6 Wochen erfolgt eine Steigerung. Das endgültige Ergebnis ist nach 3-6 Monaten zu erwarten.